Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 36

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In den letzten Wochen des alten Jahres

entwirft sowohl ber rührige Produzent und Bertäufer industrieller und gewerblicher Erzeugnisse, Rohstoffe und Halbfabritate, als auch ber Mann, der sein Wiffen und Können "auf den Markt bringen" muß, das wohldurchdachte

Geschäftsprogramm für das nächste Jahr zur Erhöhung seiner Leistungsfähigkeit, Bergrößerung seines Kundenkreises und Erweiterung seines Absatgebietes — turz

zur Erzielung eines höheren Geschäftserträgnisses.

Bei ber Aufstellung biefes "gefchäftlichen Feldzugsplanes" bildet neben der richtigen "packenden" Abfaffung die

kluge Verteilung der zu erlassenden Geschäftsinserate in die für ihn geschäftlich einflugreichsten Zeitungen einen Hauptfaktor zum Siege im "Kampf um's Dasein". Solche Blätter find nach dem allein maßgebenden Urteile der

Leiter der blühendsten Geschäfte die gut eingeführten und beftredi=

Fachzeitungen,

die bekanntlich ihres geschäftlich dieekt verwertbaren Inhalts wegen mit wirklichem Geschäftsinteresse gelesen, zum Nachschlagen ausbewahrt und auch in Lesezirkeln weitern Interessentenfreisen zugänglich gemacht, und nicht gleich nach der ersten flüchtigen Lettilre makuliert werden, wie dies mit den meisten politischen Tages-blättern der Fall ist. Wessen Kundschaft nun speziell im schweizerischen Gewerde-und Industriegebiete liegt, dem stehen für diese wichtigen Publikationen folgende altbewährte und allbeliebte Fachblätter als

beste und relativ billigste Organe zur Verbreitung seiner Annoncen in den richtigen Kreisen,

wo jeder Sat auf empfänglichen Boden fällt, zu Gebote:

- Shveizer Bant-Blatt, jeden Mittwoch 20 Seiten start erscheinend und von allen einigermaßen namhaften Interessenten.
 Des Baufaches der ganzen Schweiz (Bauunternehmer, Bauämter, Baumeister, Heizungs., Wasseund Araftinstallateure, Architekten, Ingenieure, Baumaterialiensabrikanten und "Händler, Handwerksmeister) gehalten und als Geschäftsblatt benutt. Vollständigster Submissionsanzeiger und amtliche Mitteilungen aller Submissions-
- Illister. Ichweizer. Handwerker-Zeitung ("Meisterblatt"), Organ für die offiziellen Mitteilungen (jeden Samstag 20—24 Seiten stark erscheinend). Wichtigstes Geschäftsorgan ber schweiz. Handwerkszweizer! Submissionsanzeiger. "Aus der Pragis Für die Pragis".
- Schweiz. Industrie= u. Handels=Zeitung, berbunden mit dem Schweiz. Textil=Zeitung Organ für Fabrikbesiher der Schweiz und deren Lieseranten, seden Samstag als Doppelnummer erschienend. Geschäftsblatt für Fabrikseinrichtungen jeder Art. Glektrotechnische und elektrochemische Aundschan. Submissionsanzeiger 20.
- Holz, Centralblatt für Holzhandel und Holzindustrie; won allen Holzhändlern, Sägern, Solzindustriellen 2c. der Schweiz und beren Grenglander als Gefchaftsblatt benutt.

Der Annoncenpreis in jedem diefer Blätter beträgt 20 Cts. Die einspaltige Betitzeile (mit hohem Rabatt bei größeren Auftragen oder für mehrere diefer Organe zusammen).

Probenummern und Rostenberechnungen stets gerne gratis zu Diensten!

68 empfiehlt fich angelegentlichft

der Verlag industrieller und gewerblicher Jachblätter von Walter Senn-Holdinghausen,

Metropol — Zürich I.

(Eingang zum Bureau unter den Arkaden; zum Aufstieg ins Bureau benute man den Lift (gratis), wofür man fich an den ftets bereit ftehenden Bortier wendet).



Wann soll man nicht mehr inserieren?

Wenn die Bevölferung aufhört, fich zu vermehren, und wenn teine Generationen mehr nachkommen, die nie von euch gehört haben. Wenn ihr jeden, der euer Runde fein konnte, überzeugt habt, daß eure Waren besser und eure Preise billiger sind als die der andern Firmen.

Wenn jedermann ein solcher Gewohnheitsmensch geworden ift, daß er gang gewiß dieses Jahr am gleichen Ort wie letztes Jahr taufen wird.

Wenn ihr bemerkt, daß die Leute, welche nicht inserieren, ihre Ronfurrenten überflügeln.

Wenn Leute aufhören, nur burch geschicktes Inserieren bor euren Mugen Bermögen zu machen.

Wenn feine jüngern und frischern Konfurrenten mehr auftauchen und die Zeitungen gebraucheu, um der Welt zu verfünden, daß man vorteilhafter bei ihnen als bei euch kauft.

Wenn ihr den Rat der gescheidtesten und exfolgreichsten Ge=

schäftsmänner vergessen habt. "Mache Geschäfte mit Leuten, die inserieren; denn diese sintelligent und du wirst nie dabei verlieren." Franklin.

Ein Mann, der etwas zu verkaufen hat und nicht inseriert, ift Banberbilt. wie einer, ber im Dunkeln mit ber Sand winkt.

Ber Anzeigen faet, wird Beftellungen ernten.

Wasserwerk zu verkaufen.

In gewerbereicher Gegend des obern Thurgau ist aus freier Hand ein Wasserwerk mit mindestens 12 HP con-

stanter Wasserwerk mit mindestens 12 HP constanter Wasserkraft zu verkaufen.

Dasselbe besteht aus freistehendem Wohnhaus mit geräumiger schöner Werkstatt, Remise und Scheune, nebst grossem, ganz unabhängigem und ertragreichem Baumgarten. Ist an 2 Hauptstrassen und in nächster Nähe der Bahnstation gelegen. Bisheriger Betrieb: mechanische Werkstätte und gute Kundensäge. Eignet sich in Folge seiner günstigen Lage für jeden Beruf und ist einem tüchtigen Handwerker eine sichere Existenz gehoten. (1719) tigen Handwerker eine sichere Existenz geboten.

Auskunft erteilt und nimmt schriftl. Offerten entgegen sub Chiffre B 4882 Z die Annoncen-Expedition Haasenstein und Vogler, Zürich.

J. Gredig, Zürich

Asphaltdachpappen & Holzcementfabrik.

Medaille Landes-Ausstellung Genf 1896.

Neu eingerichtet. - Vollkommen leistungsfähig.

Aeusserste Konkurrenzpreise.

Echt schlesischen Holzcement. Prima Asphalt-Dachpappen. Rohes u. imprägniertes Deckpapier.

Dachlack zum Anstrich von Pappendächern.

Isolierplatten

zum Abdecken von Fundamenten, Gewölben etc. - Bedienung coulant. -

Muster und Preiscourant franko zu Diensten.

Neue Ventilator-**Feldschmieden**

zu billigsten Preisen, offerieren

Emil Steiner & Cie., Maschinenhdlg., Wiedikon.

Billigst zu verkaufen:

— wegen Nichtmehrgebrauch — 25 Stück fomplette Cement-röhrenformen zum Stampfen, allerneuesten Systems von 30 biss 45 cm Lichtweite, nebst 120 Stück Referve-Auffen; ditto Fück Referve-Auffen; ditto Ichwere außeiserne Eriumph-ösen für große Wagazine und Werkstätten. Heizungsvermögen ca. 400 m³ Lokalraum. Alles wie nen, da nur 4 Monate im Gebrauch.

21. 23offard & Co., Schwarzenberg (Lugern). Grlenkleinnugholz-Berkauf.

Es werden von der Forstverwaltung Abeinselden ca. 95 m³ Erlenkleinnutholz stehend zum Berfause gebracht. Das Holz, zur Spulensadrikation dienlich, ist mindestens 12 cm die und aststrei. Angebote per 1 m³ berechnet, sind dis 4. Dezember bei der Gemeindekanzlei einzureichen. Auskunft erteilt das Forstamt. Ikheinselden, 24. November 1896.

Die Forftverwaltung.

Wasserförderung auf ein höheres Niveau für Wasserversorgungen aller Art. **Betriebskraft** für kleinere Werkstätten in guter Lage bis 5 Pferdekräfte. [1705

Alleinvertreter: Franz L. Meyer, Luzern. Einige durch Lage und Disposition ausgezeichnete Anlagen auf sofortige Anmeldung werden extra billig offeriert.

Prospekt verlangen.

Zu vermieten:

in einer Ortschaft des Kts Solothurn auf April 1897 ein

W ohnhaus

mit schönem Logis und hellen Ateliers, mit 5-6 HP konst. Wasserkraft.

Offerten unter Chiffre Z 1647 an die Expedition.

1706) Trockenes

genau nach Maß geschnitten, liefert in fürzesten Terminen

Js. Hunziker, Sägerei, Contenschwil (Margau).

500-1000 Meter gebrauchte Kollbahngeleise

400 mm Spur werden sofort zu kaufen gesucht.

Offerten unter Chiffre R 1702 an die Exped. ds. Bl.

Zu kaufen oder zu pachten gesucht:

Gine gangbare

Schmiede

in einer Stadt ober größern Ortschaft. Offerten unter Chiffre A 1689 befordert die Expedition ds. Blattes.

Zu verkaufen.

Eine noch gut erhaltene leichtere englische

Drehbank

mit abgekröpften Wangen, samt allem Zubehör, Drehlänge 1 m, Spitzenhöhe 27 cm. Gefl. Anfragen unt. Chiffre K 1716 an die Expedition.

Johrenholzverkaut.

In nächster Nähe ber Station Rothenbrunnen (Rätische Bahn) ift eine Bartie Johren, ca. 121 Stamme zu verkaufen. Sich zu wenden an herrn Forfter R. Beraguth in Mafein ober an Lieut. Sans Invalt, Hotel Seehof, Burid. (1691

Wer liefert

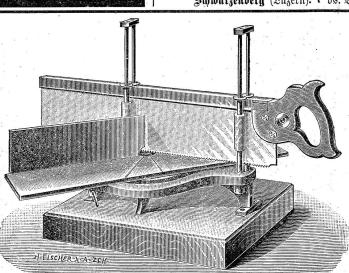
von 25/15 mm, gehobelt, aus möglichst aftfreiem Tannenholz, in beliebiger Länge in größeren Quantitäten?

Offerten unter Chiffre S 1684 befördert die Expedition d. BI.

Billig zu verkaufen:

schaftes ein wenig gebrauchter 21/2 HP

Gasmotor Gar (Schweizerfabrikat). Zu erfragen unter Chiffre P 5915 bei der Annoncen-Expedition von 1685 Rud. Moffe, Burich.



Veu!

+ Schweiz. Patent +

einfachste und billigste Gehrungs-Schneidlade der Gegenwart, liefert selbstfabriziert

Adolf Hafner,

Mechaniker, Richtersweil (Zürich).

Illustrierte Prospekte mit Preisangabe werden auf Verlangen franko versandt.

Für Schreiner!

Fourniere in vortreffsowie

Verzierungen Möbel, wie Aufsätze, Trager etc. hält beständig auf Lager und empfiehlt zu billigem (1708)Preise

P. Klans. Wyl (St. Gallen).

Billig zu verkauten! (1720)

Spenglerwerkzeug mit Maschinen. Nähere Aus-

kunft erteilt J. Bärlocher z. Harmonie, Uzwil.

Zu verkauten:

Folge eingetretener Verhältnisse eine complett neu eingerichtete

mech. Holzspalterei bestehend aus: ein 3 HP Petrolmotor, 1 äusserst kräftige Bandsäge, eine äusserst kräftige Holzspaltmaschine.

Sämtliches ist event. bis zum 5. Dezember a.c. noch im Betriebe zu besichtigen. Sich zu wenden unt. Chiffre K 1726 an die Exped. ds. Bl.

Ein auf Holzbearbeitungs-Maschinen geübter

Maschinist,

gelernter Schreiner, mit dem Anfertigen von Kehleisen Anfertigen von

vertraut, sucht Stelle.
Offerten unter Chiffre H 1724 durch die Exped.

Cementstempresse.

Eine ältere aber noch gut erhaltene Cementsteinmaschine für Handbetrieb wird per sofort zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten unter

Chiffre C 1715 an die Expedition ds. Blattes.

Konkurrenzeröffnuna.

Schreinerarbeiten

für einen Reubau in Beltheim ift die Konkurreng eröffnet. Gin-gabefrift bis 6. Dezember 1896. Auskunft und Eingabe find gu machen bei

Andolf Grenter, Baumeifter. Efchlikon.

ene Stelle.

In den Lehrwerkstätten der Stadt Bern ist die Stelle eines technischen Leiters der Schlosser-Abteilung neu zu besetzen. Befähigung zur erfolgreichen Erteilung des Zeichnungsunterrichtes (sowohl im Konstruktions- wie Freihandzeichnen), nebst gründlicher Berufsbildung, sind absolutes Erfordernis. (B 7646)

Anfangsgehalt Fr. 4000. — Antritt nach Uebereinkunft. Anmeldungen nimmt bis Ende des Jahres entgegen Bern, 23. November 1896.

Die Direktion der Lehrwerkstätten.

Unzeige und Empfehlung.

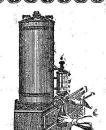
Unfern werten Geschäftsfreunden und Bekannten für das bisherige Zutrauen dantem, machen hiemit die Mitteilung, daß wir eine

medan. Schreineret und Urechslerei

eingerichtet haben und dadurch in den Stand gefett sind, alle Ansorderungen schnellstens und pünktlich aus-zusühren. Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, unsere werte Kundschaft durch solide und preiswürdige Arbeit zufrieden zu ftellen.

Sochachtend.

3. 6. Sang und Sohne, ch Schreinerei u. Drechslerei, Emmishofen (Thrg.)



1718)

Leberer. Töss-Winterthur.

Bad- und Wascheinrichtungen. Messerputzmaschinen. Gabelputzer, neues Modell. Brodschneidmaschinen. Reib- und Schneidmaschinen. Schälmaschinen. Dörrapparate. Kaffeemühlen, Kaffeeröster, Kühlschiffe, Petrolmessapparate, Petrolpumpen, Pumpen für alle Flüssigkeiten. Hahnen für dickflüssige Substanzen.

Gasmotor

1701) zu verkaufen.

1693

In Folge Anschaffung einer Dampfanlage geben wir unsern fast neuen Gasmotor von normal 11 Pferdekraft in einigen Wochen preiswürdig ab und laden Reflektanten ein, denselben bei uns im Betriebe zu besichtigen. Vorzügliche, zuverlässige Maschine, Patent Otto.

Schnellpressenfabrik Basel. 63, Mattweg.

Zum Verkauf.

Eine grössere Partie

tannene Bretter 6, 8, 10 und 12" dick ge-

schnitten, auch eine Partie buchene Bretter

von 11/2 bis 4" geschnitten, ebenso einige Bäume Bretter

Hagenbuchen und Apfelbaum, zu Kämmen, bei C. Braunschweiler-Müller,

Neumühle-Bachs (Zch.)

Konguss

zu Bohrmaschinen, kl. Drehbänken, Schleifmaschinen etc. liefert billigst nach schönen Mo-(1692)dellen

Emanuel Kern, Ingenieur, Lugano.

Zu kaufen gesucht.

Eine noch in gutem Zustande befindliche stärkere

Bandsäge

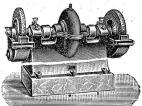
für Kraftbetrieb, wenn möglich mit Walzenzuführungsapparat zum Aufschlitzen von Brettern. (1712)

Gefl. Offerten an

Gebr. Herzog, Egnach (Thrg.)

A. Kündig-Honegger, Maschinenfabrik Uster (Schweiz)

Ausstellung Zürich 1894 goldene Medaille. Landesausstellung Genf silberne Medaille. Verschiedene Patente für Schleifmaschinen und Ventilatoren.



(ca. 50 verschiedene Konstruktionen)

Gusseisen, Schmiedeisen, Stahl, Kupfer, Messing, Holz, Glas, Marmor etc.

Hochdruck - Ventilatoren

für Schmiedefeuer und Cupolören, SchraubenVentilatoren und Exhaustoren für Ventilationsund Entstaubungs-Anlagen, Ventilatoren mit Wasser-, Riemen- und elektrischem
Antrieb.

Schmirgelscheiben in drei Qualitäten sind stets vorrätig, ebenso courante schleifmaschinen und Gebläse.